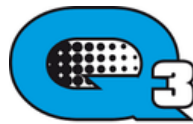




Bayerische Landeszentrale
für politische Bildungsarbeit



QUARTIER FÜR
MEDIEN • BILDUNG • ABENTEUER



DIGITALE ZUKUNFTSNÄCHTE
THE FUTURE IS YOURS!

**INFORMATIONEN
FÜR LEHRKRÄFTE**

Inhaltsverzeichnis

1.

Projektbeschreibung

2.

Zweiteilige Projektumsetzung

3.

Wie läuft eine Zukunftsnacht ab?

4.

Welche Ziele werden mit dem Projekt verfolgt?

5.

Akteur*innen und Rollen

6.

Unser Zukunftsteam vor Ort

7.

Welche Aufgaben fallen für Sie als Schule an?

8.

Verpflegung während der Zukunftsnacht

9.

Anhang



Projektbeschreibung

Wie kann ich als junger Mensch meine Zukunft vor Ort selbst mitgestalten und in meiner Gemeinde, meiner Stadt oder meinem Landkreis etwas bewegen?

Das Projekt *Digitale Zukunftsnächte – The Future is Yours!* beschäftigt sich mit genau diesen Fragen und liefert Antworten.

In den von der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildungsarbeit konzipierten Zukunftswerkstätten erkunden Jugendliche und junge Erwachsene ihre Visionen für die Zukunft und setzen diese mit dem Open-World-Spiel *Minetest* kreativ um.

Im Austausch mit Kommunalpolitiker*innen und Vertreter*innen von Jugendparlamenten wird anschließend sichtbar, wie aus Ideen Realität werden kann.

Im Schuljahr 2023/ 24 werden insgesamt 19 *Digitale Zukunftsnächte* an Real- und Mittelschulen in allen bayerischen Schulaufsichtsbezirken via *Minetest* stattfinden und fünf Diskussionsveranstaltungen mit Vertreter*innen der Kommunalpolitik.

Veranstalterin ist die Bayerische Landeszentrale für politische Bildungsarbeit.

Digitale Zukunftsnächte: Oktober 2023 – Mai 2024

Diskussionsveranstaltungen: Mai – Juni 2024



Zweiteilige Projektumsetzung

DIGITALE
ZUKUNFTSNÄCHTE



DISKUSSIONS-
VERANSTALTUNGEN

DIGITALE ZUKUNFTSNÄCHTE

Schüler*innen aus den neun Schulaufsichtsbezirken Bayerns gestalten mit dem Open-World-Spiel Minetest die Zukunft des Miteinanders auf kommunaler Ebene. Dazu starten die Teilnehmer*innen die *Digitale Zukunftsnacht* nach einer inhaltlichen und thematischen Inputphase zu den Themen "Wie funktioniert Politik vor Ort?" und "Wie kann aus Ideen Realität werden", mit ihren Konstruktionen in Minetest. Unterstützt und angeleitet werden sie dabei von den Expert*innen des Kidslab Augsburg und vom Q3 Traunstein, den Partnerorganisationen der BLZ.

Die Nacht verbringen sie mit ihren Projektplanungen, -entwürfen und -umsetzungen.

Am Morgen nach der Projektnacht im Schulhaus präsentieren die Gruppen ihre Ergebnisse voreinander und stellen ihre in Minetest entworfenen Visionen dar. Anschließend wird eine Delegation von Schüler*innen gewählt, die zur Diskussionsveranstaltung im jeweiligen Schulaufsichtsbezirk reist.

DISKUSSIONS-
VERANSTALTUNGEN

Ihre Ideen zur Gestaltung der Zukunft ihrer Kommune präsentieren die Delegationen von drei bis vier Schulen anschließend gegenüber Repräsentant*innen der Kommune, des Landkreises oder des Bezirks in einer zentralen Diskussionsveranstaltung, die im jeweiligen Schulaufsichtsbezirk z. B. im Rathaus oder Landratsamt durchgeführt wird. Um die Überparteilichkeit zu wahren, werden Vertreter*innen verschiedener Wählerbündnisse anwesend sein.



Wie läuft eine *digitale Zukunftsnacht* ab?

Zeit	Zuständigkeit	Inhalt
16:00 - 16:30	KidsLab/ Q3	Begrüßung / Vorstellung / Warm-Up
16:30 - 17:30	KidsLab/ Q3	Kurz-Workshop: Wie funktioniert Politik vor Ort? Wie kann aus Ideen Realität werden?
17:30 - 19:15	KidsLab/ Q3	Zukunftswerkstatt: Meine Kommune heute und morgen
19:15 - 20:15	alle	Gemeinsames Abendessen
20:15 - 21:00	KidsLab/ Q3	Einführung in Minetest
21:00 - 02:00	SuS	Kreativphase in Minetest, unterbrochen durch regelmäßige Feedback-Runden
2:00 - 7:30	alle	Schlaf-Phase
7:30 - 8:00	alle	Gemeinsames Frühstück
8:00 - 9:00	SuS	Präsentation der Ergebnisse
9:00 - 9:45	KidsLab/ Q3	Evaluation und Ausblick
9:45 - 10:00	KidsLab/ Q3	Preisverleihung



Das zeichnet dieses Projekt aus:

1.

Kommunalpolitik hautnah erleben -
Selbstwirksamkeitserfahrung

2.

Abbau von Hürden zwischen Politik
und Schule

3.

Bayernweit -
insbesondere im ländlichen Raum

4.

Starker Lebensweltbezug

5.

Methodische Innovation -
Politische Bildung trifft Medienbildung



Akteur*innen und Rollen

1. Teilnehmende Schüler*innen

Die teilnehmenden Schüler*innen stehen im Mittelpunkt der *Digitalen Zukunftsnächte*. Das Projekt bietet ihnen den Raum, gemeinsam Ideen für eine Zukunft in ihrem Sinne zu entwickeln.

Eine Delegation an Schüler*innen jeder teilnehmenden Klasse hat außerdem die Chance, ihre Ideen zur Gestaltung der Zukunft ihrer Kommune gegenüber politischen Repräsentant*innen aus Kommune, Landkreis oder Bezirk in einer Diskussionsveranstaltung vorzustellen.

Das Projekt ist für Schüler*innen ab der neunten Jahrgangsstufe konzipiert. Eine Klassengröße von 25 bis max. 30 Schüler*innen ist ideal. Gruppen können sich auch aus Schüler*innen verschiedener Jahrgangsstufen zusammensetzen.

Die Schüler*innen brauchen für die Teilnahme an den *Digitalen Zukunftsnächten* kein Vorwissen.

2. Projektlehrkräfte

Sie, die Projektlehrkräfte, unterstützen die Bayerische Landeszentrale bei der Organisation und Umsetzung der Veranstaltungen.

Wichtig ist, Interesse für Zukunftsthemen und für die Methode Minetest mitzubringen.



Akteur*innen und Rollen

3. Bayerische Landeszentrale für politische Bildungsarbeit

Die Bayerische Landeszentrale für politische Bildungsarbeit, kurz BLZ, ist eine der zentralen Institutionen der politischen Bildung im Freistaat Bayern. Sie bietet ein breites Angebot zu aktuellen und historischen politischen Themen. Durch Veröffentlichungen, Veranstaltungen und mediale Formate informiert die BLZ Bürger*innen in Bayern über Politik und Demokratie und regt zur politischen Teilhabe an. Dies alles geschieht auf sachlicher, überparteilicher Grundlage.

Die BLZ hat das Projekt *Digitale Zukunftsnächte – The Future is Yours!* ins Leben gerufen und übernimmt die Koordination und Finanzierung sowohl der *Digitalen Zukunftsnächte* als auch der Diskussionsveranstaltungen. Bei allen Projektveranstaltungen sind Referent*innen der BLZ vor Ort. Sie moderieren die Veranstaltungen und halten Workshops. Außerdem fungieren sie als Ansprechpartner*innen während der Kreativphase in Minetest.

Rolle im Projekt:

- Konzeption der Zukunftsnächte in Zusammenarbeit mit KidsLab und Q3
- Organisation & Durchführung der Diskussionsveranstaltung mit Repräsentant*innen der Kommunalpolitik



Akteur*innen und Rollen

4 • Medienpädagog*innen: KidsLab und Q3

Die BLZ arbeitet in diesem Projekt mit den medienpädagogischen Organisationen "KidsLab" aus Augsburg und "Q3" aus Traunstein zusammen.

Bei allen Projektveranstaltungen sind Referent*innen der BLZ vor Ort. Sie moderieren die Veranstaltungen und halten Workshops. Außerdem fungieren sie als Ansprechpartner*innen während der Kreativphase in Minetest.

Die Pädagog*innen der beiden Organisationen verfügen sowohl über das technische Know-how und bringen die nötige Erfahrung mit Minetest mit, sowie über .

Sie stehen den Schüler*innen während der digitalen *Zukunftsnacht* mit Rat und Tat bei der Umsetzung ihrer Zukunftsideen zur Seite.

Bei allen Projektveranstaltungen sind Referent*innen der BLZ vor Ort. Sie moderieren die Veranstaltungen und halten Workshops. Außerdem fungieren sie als Ansprechpartner*innen während der Kreativphase in Minetest.

Rolle im Projekt:

- Technische Unterstützung vor Ort
- Kontakt zu Schulklassen bzw. Lehrkräften
- Mediale Inputworkshops
- Hosting & technische Betreuung des Minetest-Servers
- Unterstützung der Jugendlichen bei Fragen zu Minetest



Unser Zukunftsteam vor Ort



Mirjam Schneider

Referentin
Projekt *Digitale Zukunftsnächte - The Future is Yours!*
Bayerische Landeszentrale für politische Bildungsarbeit



Maximilian Nominacher

Referent
Digitalisierung & Politische Bildung
Bayerische Landeszentrale für politische Bildungsarbeit



Adrian Schilde

Referent
Digitalisierung & Politische Bildung
Bayerische Landeszentrale für politische Bildungsarbeit



Unser Zukunftsteam vor Ort



Uta Löhner

Ltd. Regierungsdirektorin
Stellvertretung des Direktors

Bayerische Landeszentrale für politische Bildungsarbeit



Gregor Walter

Programmierer & Medienpädagoge
KidsLab



Holger Mügge

Informatiker & Medienpädagoge
Q3. Quartier für Medien.Bildung.Abenteuer



Welche Aufgaben fallen für Sie als Schule an?

1. Anmeldung einer Schulveranstaltung

Stellen Sie sicher, dass alle Beteiligten Ihrer Schule darüber informiert sind, wann und in welchen Räumlichkeiten die *digitale Zukunftsnacht* stattfindet.

2. Bereitstellung von Laptops und Mäusen

Allen Schüler*innen sollte während der *digitalen Zukunftsnacht* ein Computer, idealerweise ein Laptop mit Maus zur Verfügung stehen. Gibt es an Ihrer Schule nicht genügend Geräte? Melden Sie sich bei uns, wir können bis zu 10 Laptops mitbringen.

3. Installation von Minetest auf allen Laptops

Bitte installieren Sie vor dem Start der Veranstaltung Minetest auf allen verwendeten Schulgeräten. Die Software kann online heruntergeladen werden. Scannen Sie einfach den QR-Code und folgen Sie der Anleitung.



4. Information der Erziehungsberechtigten

Informieren Sie die Erziehungsberechtigten rechtzeitig vor der Veranstaltung und holen Sie sich von ihnen das Einverständnis, dass ihr Kind an der Veranstaltung teilnehmen darf.

5. Einholen von Foto-Einwilligungserklärungen

Gerne möchten wir die *Zukunftsnacht* in Form von Fotos dokumentieren. Dazu brauchen wir die Einwilligung der Schüler*innen / Eltern. Wir bitten Sie, diese vorab für uns einzuholen. Eine Vorlage dazu finden Sie im Anhang, zusätzlich senden wir Ihnen diese Vorlage auch noch als Word-Datei zu.

6. Kopieren und Austeilen von Packlisten für Schüler*innen

Damit die Schüler*innen wissen, was sie zur *Zukunftsnacht* mitbringen sollen, haben wir eine Packliste erstellt. Bitte verteilen Sie Kopien dieser an die Schüler*innen. Die Packliste finden Sie im Anhang der Handreichung.



Welche Aufgaben fallen für Sie als Schule an?

7. Bestellen von Abendessen und Frühstück

WICHTIG: Als Lehrkräfte sind Sie für die Organisation der Verpflegung verantwortlich. Die BLZ übernimmt die Kosten. Nähere Informationen dazu finden Sie auf Seite 11.

8. Organisation der *digitalen Zukunftsnacht* im Schulhaus

Überlegen Sie sich vorab, welche Räumlichkeiten an Ihrer Schule am besten für die Durchführung der *Zukunftsnacht* geeignet sind. Bitte denken Sie dabei an ausreichend Steckdosen.

9. Organisation der Aufsicht für die *digitale Zukunftsnacht*

Die Referent*innen der BLZ übernehmen keine Aufsichtspflicht. Deshalb ist es notwendig, dass während der gesamten *Zukunftsnacht* mind. eine aufsichthabende Lehrkraft oder ein*e Schulsozialarbeiter*in anwesend ist.

10. Bereitstellung von WLAN-Zugangsdaten

Ein geschlossenes WLAN-Netzwerk für die Kreativphase in Minetest bringen wir mit. Jedoch bräuchten die Referent*innen vor Ort einen Zugang zum WLAN-Netz der Schule u. a. für das Abspielen der Präsentation. Bitte halten Sie die Zugangsdaten am Tag der Veranstaltung bereit.

11. Öffentlichkeitsarbeit zum Projekt

Treten Sie mit Ihrer Lokalpresse in Kontakt oder veröffentlichen Sie einen Artikel auf Ihrer Homepage. Gerne lassen wir Ihnen unsere Pressemappe mit Vorlagen für Pressemeldungen und Artikeln zukommen.

12. Begleitung der Schüler*innen zur Diskussionsveranstaltung

Bitte ernennen Sie eine Lehrkraft, die eine Delegation an Schüler*innen zur Diskussionsveranstaltung begleitet. Die ausgewählten Schüler*innen werden anschließend an die *Zukunftsnacht* ihre Ideen zur Gestaltung der Zukunft politischen Repräsentant*innen bei einer Diskussionsveranstaltung vorstellen. Die Reisekosten übernimmt die BLZ.

Wir haben Ihnen eine Checkliste mit allen Aufgaben zum Abhaken erstellt. Sie finden diese im Anhang!



Verpflegung während der *Zukunftsnacht*

Da Sie sich vor Ort besser auskennen, würden wir die Bestellung bzw. Besorgung der Mahlzeiten und Getränke an Sie übergeben.

Die Verpflegung beinhaltet:

- Abendessen
- Frühstück
- Getränke
- Snacks

Die Kosten für die Verpflegung während der *Zukunftsnacht* werden komplett von der BLZ übernommen.

Die BLZ als staatliche Institution ist an den Grundsatz der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit gebunden. Dies bedeutet, dass wann immer möglich und sinnvoll drei Angebote eingeholt werden sollen. Gehen Sie deshalb bitte folgendermaßen vor:

1. Sie eine E-Mail mit einem Link von uns. Hier müssen Sie bitte bestätigen, dass Sie als Schule über den Grundsatz der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit in Kenntnis gesetzt wurden.
2. Anschließend gibt es zwei verschiedene Vorgehensweisen:
Bestellung auf Rechnung für Abendessen und Frühstück und Rückerstattung von entstandenen Kosten, bei Snacks und Getränken.



Verpflegung während der *Zukunftsnacht*

1. Bestellung auf Rechnung

Abendessen und Frühstück sollte auf Rechnung bestellt werden.

Holen Sie, wann immer möglich und sinnvoll bitte drei Angebote pro Mahlzeit ein. Also jeweils ein Preisvorschlag von drei verschiedenen Anbietern für das Abendessen, genauso wie für das Frühstück.

Tipp der BLZ:

Wir empfehlen Pizza als Abendessen und eine Bestellung beim Bäcker für das Frühstück. Hier bieten sich z.B. Butterbrezen an.

Wählen Sie das günstigste bzw. sinnvollste der drei Angebote aus.

Bestellen Sie dieses und geben Sie dabei bitte die folgende Rechnungsadresse und das Aktenzeichen an:

II.3-B3042.1/55/5

Bayerische Landeszentrale für politische Bildungsarbeit

Dienststelle München

Engschalkinger Straße 12

81925 München

Gehen Sie wie oben beschrieben vor, erfolgt die Zusicherung, dass die BLZ die angefallenen Kosten nach Abschluss der *digitalen Zukunftsnacht* und Vorlage der Rechnungen erstatten wird.



Verpflegung während der *Zukunftsnacht*

2. Rückerstattung von entstandenen Kosten

Bei Getränken und Snacks bitten wir Sie die Kosten vorerst auszulegen. Im Anschluss an die *digitale Zukunftsnacht* werden Ihnen diese rückerstattet.

Kaufen Sie Getränke und Snacks im Supermarkt oder Getränkemarkt und heben Sie bitte die Kassenzettel auf. Das Einholen von drei Angeboten ist in diesem Fall nicht nötig.

Tipp der BLZ:

Wir empfehlen 1,5 l Flüssigkeit pro Teilnehmer*in. Snacks können salzige Knabberereien, Süßigkeiten sowie Obst sein.

Füllen Sie bitte anschließend das Formular "**Auslagenerstattung – Projekt *Digitale Zukunftsnächte***" aus und heften Sie die Kassenzettel im Original an. Sie finden das Formular im Anhang der Handreichung.

Übergeben Sie dieses bitte am Tag der *Zukunftsnacht* den Referent*innen der BLZ. Diese werden es für Sie bei der Auszahlungsstelle der BLZ einreichen. Vorverauslagte Kosten werden Ihnen anschließend erstattet.

In diesem Zusammenhang ist zu beachten, dass es einen Richtwert von 15 - 20 € pro Person gibt. Hier ein Beispiel: Hat die teilnehmende Klasse 30 Schüler*innen, sollten sich die Gesamtkosten für Abendessen, Frühstück, Getränke und Snacks auf ca. 500 - 600 € belaufen.

Für Projektlehrkräfte, Referent*innen der BLZ und Medienpädagog*innen gilt der gleiche Richtwert.



Anhang

1.

Checkliste: Welche Aufgaben fallen für Sie als Schule an?

2.

Vorlage Foto-Einwilligungserklärung

3.

Packliste für Schüler*innen

4.

Formular Ausgabenerstattung





DIGITALE ZUKUNFTSNÄCHTE
THE FUTURE IS YOURS!

CHECKLISTE

Sehr geehrte Projektlehrkräfte,
um Ihnen die Planung der *digitalen Zukunftsnacht* an Ihrer Schule zu erleichtern, haben wir Ihnen hier eine Übersicht aller Aufgaben erstellt, die erledigt werden müssen.

<input checked="" type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	Anmeldung einer Schulveranstaltung
<input type="checkbox"/>	Bereitstellung von Laptops und Mäusen
<input type="checkbox"/>	Installation von Minetest auf allen Laptops
<input type="checkbox"/>	Information der Erziehungsberechtigten
<input type="checkbox"/>	Einholen von Foto-Einwilligungserklärungen
<input type="checkbox"/>	Kopieren und Austeilen von Packlisten für Schüler*innen
<input type="checkbox"/>	Bestellen / Besorgen von Abendessen, Frühstück, Snacks und Getränken
<input type="checkbox"/>	Organisation der <i>digitalen Zukunftsnacht</i> im Schulhaus
<input type="checkbox"/>	Organisation der Aufsicht für die <i>digitale Zukunftsnacht</i>
<input type="checkbox"/>	Öffentlichkeitsarbeit zum Projekt
<input type="checkbox"/>	Bereitstellung von WLAN-Zugangsdaten
<input type="checkbox"/>	Begleitung der Schüler*innen zur Diskussionsveranstaltung

**Einwilligung in Foto- und Filmaufnahmen für das Projekt
Digitale Zukunftsnächte – The Future is Yours!
und Veröffentlichung auch durch die Bayerische Landeszentrale für politische Bildungsarbeit**

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte, liebe Schülerinnen und Schüler,

die Bayerische Landeszentrale für politische Bildungsarbeit wird an unserer Schule das Projekt *Digitale Zukunftsnächte – The Future is Yours!* durchführen. Im Anschluss an die Veranstaltung in der Schule wird eine Delegation an Schülerinnen und Schülern zu einer Diskussionsveranstaltung fahren, um mit Vertreterinnen und Vertretern der Kommunalpolitik in den Austausch zu gehen. Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildungsarbeit ist beabsichtigt, Foto- und/oder Videoaufnahmen unserer Veranstaltung seitens der Landeszentrale zu fertigen. Außerdem werden bei der Diskussionsveranstaltung ggf. Journalisten und Journalistinnen von Zeitungen und Fernsehsendern über den Termin berichten, Foto- und Videoaufnahmen in eigener Verantwortung anfertigen und diese ggf. in diversen Medien (z.B. Zeitung, Fernsehen, Webseiten) veröffentlichen. Auch wir haben vor, Fotos und/oder Videos aufzunehmen. Neben Übersichtsaufnahmen der Veranstaltung können dies auch Gruppenbilder mit Vertreterinnen und Vertretern der Kommunalpolitik und Schülerinnen und Schülern sein.

Es ist sowohl seitens der Schule als auch der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildungsarbeit beabsichtigt, die jeweiligen Aufnahmen einer größeren Öffentlichkeit zugänglich zu machen und zu veröffentlichen.

Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit betreibt die Bayerischen Landeszentrale für politische Bildungsarbeit eigene Social Media Accounts und postet Beiträge im eigenen YouTube Kanal.

Hierzu möchten wir auch im Namen der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildungsarbeit Ihre / Eure Einwilligung einholen.

Bitte beachten: Bei minderjährigen Schülerinnen und Schülern bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres müssen die Erziehungsberechtigten einwilligen, bei minderjährigen Schülerinnen und Schülern ab Vollendung des 14. Lebensjahres diese selbst und zusätzlich die Erziehungsberechtigten.

Schulleiterin / Schulleiter

Name, Vorname, Geburtsdatum und Klasse der Schülerin / des Schülers

Hiermit willige ich / willigen wir in die Fotoaufnahmen durch die Schule und Foto- und Videoaufnahmen durch die Bayerische Landeszentrale für politische Bildungsarbeit sowie in die Veröffentlichung meiner personenbezogenen Daten (Fotos- und Videoaufnahmen) in folgenden Medien ein; für eine Veröffentlichung auf folgenden Social Media-Plattformen willige ich in die hierfür notwendige Übermittlung ein:

Bitte ankreuzen!

Für die Schule:

- Jahresbericht der Schule
(soweit Veröffentlichung nicht bereits nach Art. 85 Abs. 3 Bayerisches Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen zulässig)
- örtliche Tagespresse
- World Wide Web (Internet) unter der Homepage der Schule

Siehe hierzu den Hinweis unten!

Für die Bayerische Landeszentrale für politische Bildungsarbeit:

Homepage der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildungsarbeit unter:
www.blz.bayern.de

Instagram unter: https://www.instagram.com/lz_bayern/
Twitter unter: https://twitter.com/lz_bayern

Hierfür ist eine Übermittlung der Daten erforderlich

YouTube Kanal der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildungsarbeit unter
<https://www.youtube.com/channel/UCL-tlqdug9O-nZTb83PDt0Q>

Hierfür ist eine Übermittlung der Daten erforderlich

Siehe hierzu den Hinweis unten!

Die Rechteeinräumung an den Fotos und ggf. Videoaufnahmen erfolgt ohne Vergütung und umfasst auch das Recht zur Bearbeitung, soweit die Bearbeitung nicht entstellend ist. Den Fotos- und Videoaufnahmen werden keine Namensangaben beigefügt.

Die Einwilligung ist jederzeit schriftlich bei der Schulleiterin / dem Schulleiter mit Wirkung für die Zukunft widerruflich. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung nicht berührt. Die Schule unterrichtet die Bayerische Landeszentrale für politische Bildungsarbeit über den Widerruf.

Wird die Einwilligung nicht widerrufen, gilt sie zeitlich unbeschränkt, d.h. über das Schuljahr und auch über die Schulzugehörigkeit hinaus.

Die Einwilligung ist freiwillig. Aus der Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung entstehen keine Nachteile.

Hinweise der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildungsarbeit zum Datenschutz finden Sie / findet Ihr unter <https://www.blz.bayern.de/datenschutz.html>

[Ort, Datum]

_____ und _____
[Unterschrift der / des Erziehungsberechtigten] [ab dem 14. Geburtstag: Unterschrift der Schülerin / des Schülers]

Veröffentlichungen im Internet / Datenschutzrechtlicher Hinweis:

Bei einer Veröffentlichung im Internet können die personenbezogenen Daten (einschließlich Fotos) weltweit von beliebigen Personen abgerufen und gespeichert werden. Die Daten können damit etwa auch über so genannte „Suchmaschinen“ aufgefunden werden. Dabei kann nicht ausgeschlossen werden, dass andere Personen oder Unternehmen die Daten mit weiteren im Internet verfügbaren personenbezogenen Daten verknüpfen und damit ein Persönlichkeitsprofil erstellen, die Daten verändern, zu anderen Zwecken verwenden oder an andere Personen weitergeben.



Liebe Schülerinnen und Schüler,

eure *digitale Zukunftsnacht* steht kurz bevor!

Bitte denkt daran, die folgenden Dinge mitzubringen:

	<input checked="" type="checkbox"/>
Schreibsachen	<input type="checkbox"/>
Bequeme Klamotten für die Zukunftsnacht	<input type="checkbox"/>
Isomatte	<input type="checkbox"/>
Schlafsack	<input type="checkbox"/>
Kissen	<input type="checkbox"/>
Schlafklamotten	<input type="checkbox"/>
Kulturbeutel	<input type="checkbox"/>
Evtl. Schlafbrille und Ohropax	<input type="checkbox"/>
Medikamente (falls nötig)	<input type="checkbox"/>
Kleine Taschenlampe	<input type="checkbox"/>

AUSLAGENERSTATTUNG – PROJEKT *DIGITALE ZUKUNFTSNÄCHTE*

AZ: II.3-B3042.1/55/5

Hiermit bitte ich um Erstattung der vorverauslagten Kosten für das Catering der Veranstaltung „Digitale Zukunftsnächte – The Future is Yours!“

Am:

Ort:

Name:

Anschrift:

Bank:

IBAN:

Ort, Datum

Unterschrift

Belege bitte auf zusätzlichen Seiten aufkleben.

Bayerische Landeszentrale für politische Bildungsarbeit
Redaktion: Mirjam Schneider, Adrian Schilde,
Maximilian Nominacher, Uta Löhner
Heilig-Kreuz-Str. 10, 86152 Augsburg
landeszentrale@blz.bayern.de, www.blz.bayern.de

